

er vergebens, ihm zu erfüllen, was ihm feierlich versprochen war. Ja die ganze Entdeckung hiel man nunmehr, da sie gemacht war, für eine leichte Sache. Kolumbus starb 1506; sein Leichnam ward auf Hispaniola in der Stadt Domingo beigesetzt, und seinem Verlangen gemäß wurden die Ketten, mit denen man ihn gefesselt hatte, neben ihn gelegt. — Die erste umständliche Beschreibung der von ihm entdeckten Länder gab Amerikus; daher bekam der neue Welttheil den Namen Amerika. Die Inseln zwischen Nord- und Südamerika aber nannte man Westindien; und seit der Zeit hieß das eigentliche Indien im südöstlichen Asien Ostindien.

46.

Jetzt folgten fast jährlich neue Entdeckungen. 1500 entdeckte Kabral auf der Fahrt nach dem Kap Brasilien in Südamerika, das anfangs von den Portugiesen wenig geschätzt, jetzt durch sein Gold, seine Diamanten und Färbehölzer ihre wichtigste Besitzung geworden ist. — Die Spanier suchten noch immer das Goldland; und da sie es nicht fanden, zwangen sie die armen Insulaner in Westindien zu den härtesten Arbeiten, um dadurch Schätze zu gewinnen; auf die Widerspenstigen hegte man Hunde, hieb und schoß sie nieder, und verbrannte ihre Fürsten. Umsonst suchte Las Casas diese Grausamkeiten zu hemmen; Goldgier und Roheit vereitelte die Wirkung seiner rührendsten Vorstellungen. — Um das Goldland im Süden zu finden, war Balboa ein kühner Mann, auf dem westen Lande zu Fuß weiter vorgedrungen, und hatte nach einem der be-